## Reinigung der Parkhäuser

HÜNFELD. Wegen Reinigungsarbeiten muss das Parkhaus Zentrum in der Gartenstraße von Montag, 18. Mai, bis Dienstag, 19. Mai, sowie das Parkhaus Am Rathaus von Donnerstag, bis Samstag, 21. bis 23. Mai, ganztätig gesperrt werden. Die Sperrung der Einfahrt zum Parkhaus Zentrum erfolgt bereits am Sonntag, 17. Mai, um 16 Uhr. Es wird darum gebeten, alle Fahrzeuge bis spätestens Montag, 18. Mai, bis 7 Uhr aus dem Parkhaus zu entfernen. Als Alternative kann das Parkhaus Am Rathaus genutzt werden. Die Entsperrung ist für Mittwoch, 20. Mai, um 7 Uhr, vorgesehen. Die Sperrung der Einfahrt zum Parkhaus Am Rathaus erfolgt am Mittwoch, 20. Mai, um 16 Uhr. Eine Ausfahrt ist bis spätestens Donnerstag, 21. Mai, 7 Uhr möglich. Als Alternative kann das Parkhaus Zentrum genutzt werden. Die Entsperrung erfolgt am Sonntag, 24. Mai, um 7 Uhr.

## Musik im Park startet

HÜNFELD. Die beliebte Reihe „Musik im Park“ der Stadt Hünfeld geht am Pfingstsonntag, 24. Mai, in eine neue Runde. Den Start am Wella-Pavillon im Hünfelder Bürgerpark macht um 16 Uhr die Stadtkapelle Geisa – mit Musik zum Zuhören, Mitklatschen und Mitschunkeln. Noch bis zum 13. September verwandelt sich der Bürgerpark an fünf Sonntagen zu einem Treffpunkt für Familien und alle, die Freude an guter Musik haben. Weitere Termine sind am 5. Juli, 26. Juli, 23. August und 13. September, jeweils um 16 Uhr.

## Training für den Rücken

HÜNFELD. Der DRK-Generationentreff bietet ab Mittwoch, 20. Mai, den neuen Kurs „Stark & Entspannt-Rückentraining für Körper & Seele“ mit Silke Wagner an. Er findet mittwochs von 18 bis 19.10 statt. Der Kurs geht über 6 Einheiten á 70 Min. und endet am 24. Juni. Er beinhaltet Bewegung, Balance und Entspannung. Die Teilnehmergebühr beträgt 50 Euro. Anmeldungen und Info bei: Ilka Müller, Tel. (06652) 9670-0 oder per E-Mail: i.mueller@drk-huenfeld.de.

## Blaulichttag

HÜNFELD. Am Samstag, 30. Mai, findet von 11 bis 17 Uhr der Tag des Blaulichts in der Hünfelder Innenstadt statt. Bei freiem Eintritt präsentieren sich die Hünfelder Einsatzkräfte und bieten ein Programm für die ganze Familie, mit dabei sind DRK, Feuerwehr, Polizei Osthessen, Bundespolizei, THW, DLRG-Ortsverband Hünfeld und die Justiz Hessen. Es gibt Vorführungen von Feuerwehr und Polizei und eine Reanimations-Challenge vom DRK. Für Kinder gibt es eine Tombola und Mitmach-Aktionen. Außerdem wird eine DKMS-Typisierung angeboten, es gibt längere Öffnungszeiten und kulinarische Angebote.

# Grundstücke werden verkauft

### Erster Vermarktungsabschnitt für Neubaugebiet Molzbacher Höhe startet

**HÜNFELD. Die Arbeiten an der Erschließung des Neubaugebiets Molzbacher Höhe schreiten voran. Im Baugebiet, das an den Rhönmalerring anschließt, entstehen 60 neue Baugrundstücke. Nun startet der erste Vermarktungsabschnitt für das Neubaugebiet.**



Die Erschließung des Neubaugebiets Molzbacher Höhe in Hünfeld schreitet voran. Interessenten können sich bis Montag, 8. Juni, beim Bauamt der Stadt Hünfeld melden.

Die Besonderheit im Baugebiet Molzbacher Höhe sind die verschiedenen Grundstückskategorien. Es werden Grundstücke für Reihenhäuser, Doppelhäuser, Einfamilienhäuser, Mietbebauungen und Grundstücke für gewerbliche Nutzungen (Mischgebietsnutzung) angeboten. Die Vergabe der Grundstücke erfolgt auf Grundlage der Vergaberichtlinie der Stadt Hünfeld.

Interessenten können sich mit Namen und Anschrift, gerne auch per E-Mail, bis Montag, 8. Juni 2026, im Bauamt der Stadt Hünfeld bei Ulrike Krimmel, ulrike.krimmel@huenfeld.de, schriftlich melden.

Zudem sollen Interessenten benennen, für welche Grundstückskategorie sie sich bewerben: a) Haus zur Eigennutzung, b) Doppelhaus zur Eigennutzung, c) Haus zum Mietwohnungsbau, d) Reihenhausbebauung oder e) Mischgebietsnutzung. Die Grundstücke für Reihenhäuser werden nur zusammenhängend vergeben. Weitere Informationen hierzu gibt es auf der Homepage der Stadt Hünfeld.

Im ersten Vermarktungsabschnitt des Neubaugebiets Molzbacher Höhe kosten die Grundstücke 149 Euro pro Quadratmeter einschließlich der Erschließungskosten und Abwasserbeiträge. Für Grundstücke, für die ein Mischgebiet als Nutzung vorgesehen ist, liegt der Grundstückskaufpreis bei 150,35 Euro pro Quadratmeter.

Weitere Informationen, insbesondere zur Vergabe und Auflagen der Grundstücke, sowie einen Lageplan der angebotenen Grundstücke können über die Homepage der Stadt Hünfeld eingesehen werden. Bewerber, die sich bis 8. Juni bei der Stadt Hünfeld gemeldet haben, erhalten nach Ablauf der Frist einen Lageplan mit Kennzeichnung der verfügbaren Grundstücke, einen entsprechenden Bewerbungsbogen sowie weitere Informationen zur Vergabe.

**www.huenfeld.de**

## Ukrainischer Nachmittag

HÜNFELD. Im DRK-Generationentreff findet am Mittwoch, 20. Mai, ein Ukrainischer Nachmittag mit Tänzen, Präsentationen, Violinenspiel und Bildern über das Leben in der Ukraine mit Elisabeth Ilchenko statt. Beginn ist um 14 Uhr, es gibt Kaffee und Kuchen. Anmeldung unter Tel (06652) 9670-0.

## Familienmesse im Kloster

HÜNFELD. Eine Kinderfamilienmesse findet an Pfingstsonntag, 24. Mai, im Bonifatiuskloster statt. Beginn ist um 11 Uhr vor der Klosterkirche. Mit Musik und Gebet wird die Herabkunft des Heiligen Geistes und der Geburtstag der Kirche gefeiert.

## Senioren-Chor Spätlese

HÜNFELD. Der Senioren-Chor „Spätlese“ trifft sich alle zwei Wochen donnerstags von 17 bis 18 Uhr im DRK-Generationentreff in Hünfeld. Anmeldung unter (06652) 967013 oder per E-Mail unter v.petter@drk-huenfeld.de.

# Werke aus Holz und Stein

### Vernissage im Museum Modern Art mit Klaus Christ

**HÜNFELD. Aktuell ist das Museum Modern Art geschlossen. Aus einem guten Grund: Dort werden derzeit Vorbereitungen für eine hochkarätige Ausstellung getroffen. Bildhauer Klaus Christ aus Nentershausen stellt ab Pfingstsonntag, 24. Mai, seine Werke aus Stein und Holz aus. Zudem gibt es den Workshop „Skulptur“ am 20. und 21. Juni vor dem Museum.**

Klaus Christ hatte schon als Kind ein Faible für künstlerisches und dreidimensionales Schaffen: Spielerisch schuf er aus Lehm und Ton im Garten seines Großvaters fantasievolle Gebilde. Der studierte Künstler und Pädagoge sammelte später auf Reisen Impulse für seine Werke aus Holz, Stein und Metall, die Verwandlung, Bewegung und Beziehung thematisieren. Die Skulpturen strahlen eine innere Lebendigkeit aus, sie sind sowohl ästhetisch als auch tiefgründig.

In der Ausstellung „Verwandlungsprozesse“ zeigt der Künstler Werke, die von den schöpferischen Kräften der Natur und den Wandlungsprozessen des Lebens erzählen.

Wer neugierig auf die Skulpturen und auch auf den Künstler ist, kann die Vernissage an Pfingstsonntag, 24. Mai, um 15 Uhr besuchen. Nach einer Einführung von Klaus Christ wird die Vernissage tänzerisch von Henrike Sauer und musikalisch von Regina Winter gestaltet. Bei Kaffee, Kuchen und Getränken haben die Besucher der Vernissage zudem Gelegenheit, mit dem Künstler ins Gespräch zu kommen. Der Eintritt ist frei.





Kunstwerke aus Holz, Stein und Metall von Klaus Christ werden im Museum Modern Art ausgestellt. Die Vernissage ist am 24. Mai.

### WORKSHOP „SKULPTUR“

Innerhalb seiner Ausstellung „Verwandlungsprozesse“ bietet der Künstler und Kreativitätscoach Klaus Christ einen Workshop „Skulptur“ vor dem Museum Modern Art an. Für Anfänger und Fortgeschrittene gibt es die Möglichkeit, am Samstag, 20. Juni, von 10 bis 18 Uhr und Sonntag, 21. Juni, von 10 bis 16 Uhr eine individuelle Skulptur zu erarbeiten. Da mit weichem Steinen wie Alabaster, Serpentin und Speckstein gearbeitet wird, sind größere handwerkliche Fähigkeiten keine Voraussetzung. Neben der praktischen Arbeit gibt es kurze Ausführungen zur plastischen Formenlehre und Kunstgeschichtliches zur Bildhauerei über Michelangelo, Rodin, Brancusi, Arp, Moore, Giacometti bis hin zu Tony Cragg. Die Kursgebühr beträgt 160 Euro, zuzüglich 4 Euro pro Kilo Stein (ein 4 bis 5 Kilo schwerer Stein ist für das Wochenende angedacht). Anmeldung per E-Mail unter klaus.christ.art@web.de oder unter Telefon (01520) 350 71 75.

# Vergleichsübung der Bundespolizei

### Im Haselgrund und in der City

**HÜNFELD. Letztes Jahr musste die große bundesweite Vergleichsübung der Beweissicherungs- und Festnahmeeinheiten aufgrund der hohen Einsatzbelastung der Beamten ausfallen, im Mai soll sie nun im Haselgrund und der Hünfelder Innenstadt nachgeholt werden. Die Hünfelder Bundespolizei ist vom 27. bis 29. Mai Gastgeber dieser spektakulären Vergleichsübung, nachdem sie 2023 diese auf Bundesebene gewonnen hatte. Als Gastgeber gehen die Hünfelder nicht an den Start.**

Der Übungsteil im Stadtbereich, zu dem auch Zuschauer willkommen sind, beginnt am Donnerstag, 28. Mai, um 17 Uhr mit einem Parcours auf dem Festplatz Haselgrund, wo die teilnehmenden Beamten verschiedene Hindernisse und Hürden zu bewältigen haben. Von dort aus geht es in die Innenstadt, wo sie weitere Aufgaben zu bestehen haben. In der Innenstadt wird am Donnerstag, 28. Mai, auch die erste After-Work-Party 2026 stattfinden. Außerdem machen die Schornsteinfegerinnungen auf ihrer bundesweiten Glückstour an diesem Tag Station in Hünfeld. Die Schornsteinfeger werben mit ihrer Radtour um Spenden für krebskranke Kinder.

Mit dieser öffentlichen Übung der Bundespolizei können Zuschauer einen Eindruck von der hohen Leistungsfähigkeit der Beamtinnen und Beamten erhalten, betont Bürgermeister Tschesnok. Die Übungen spiegelten einen Teil der Einsatzherausforderungen dieser Einsatzkräfte wider. Die Stadt habe aufgrund der engen Verbundenheit mit der Bundespolizei gern die Flächen für die Veranstaltung zur Verfügung gestellt.



Bei der Vergleichsübung 2023 setzte sich das Hünfelder Team der Bundespolizei durch - und ist dieses Jahr vom 27. bis 29. Mai Ausrichter der bundesoffenen Übung.